

Beide Segmente des Stielchens sind etwa gleich breit, mit stark gekrümmten Dornen. Der Hinterleib ist länglich-oval, vorn tief ausgeschnitten, aber ohne scharfen Rand. Schenkel an der Beugeseite schwach kantig, an der Streckseite abgerundet. Kopf und Thorax sind durch grobe, dicht gestellte Grübchen rau netzmaschig, das Chitin unter der Lupe glänzend; aus jedem Grübchen entspringt entweder ein kurzes, krummes, plattes, weisses Börstchen oder ein langes, absteheendes, feines, weissliches Haar. Das glanzlose Abdomen und die Füsse sind dicht und fein punktirt, mit sehr kleinen, weissen Schuppen-Börstchen und ausserdem mit feinen, absteheenden Haaren besetzt. Länge  $5\frac{2}{3}$ —7 mm.

♂. Schwarz, Mandibeln und Vorderschienen mehr oder weniger rostroth; Kopfseiten vor den Augen, Kniee und Ende der Spitzen an Thorax und Stielchen gelb. Kopf von gewöhnlicher Gestalt, nach vorn geradlinig verengt, mit stark abgerundeten Vorderecken und ausgeschnittenem Vorderrand; Hinterecken schief gestutzt und nicht durchsichtig. Pronotum mit spitzen, zahnartigen Vorderecken; hinter denselben je ein spitzer und ein stumpfer Zahn; die Seiten des Mesonotums scharf winklig, aber nicht zahnartig; Metanotum seitlich mit einer starken Spitze, weiter vorn mit einem kleinen Zahn, weiter hinten mit 2—3 kleinen, unregelmässigen, durch Kerben getrennten Spitzchen (auf der Figur undeutlich). Die Stielchensegmente sind deutlich schmaler als das Metanotum, beide fast gleich breit, mit stark gekrümmten Seitendornen. Der Hinterleib ist länglich-oval, ohne Seitenrand, vorn stark ausgeschnitten und in 2 stumpfe Ecken auslaufend. Sculptur wie beim Soldaten, aber auf Kopf und Thorax nicht so grob, die gelben Seitentheile des Kopfes nur fein punktirt; die langen Haare sind zahlreicher als beim Soldaten, dagegen die schuppenartigen Borsten in geringerer Zahl vorhanden. Länge 4—4 $\frac{1}{2}$  mm.

Mit *C. angustus* MAYR verwandt, aber durch die rauhere Sculptur und besonders durch die Behaarung sehr ausgezeichnet und daran leicht erkennbar.

### *Cryptocerus bohlsi* n. sp.

♂. Pechschwarz, Vordertheil und Seitenränder des Kopfes, Fühlerschaft, Kniegelenke, Dorsalrand der Tibien und zum Theil die Tarsen rostroth. Kopf besonders vorn etwas glänzend, alles übrige glanzlos; das ganze Thier ist fein und dicht punktirt, ausserdem tragen zerstreute Punkte glänzende Schuppenbörstchen; letztere Punkte sind am Kopf grösser, grübchenartig und von einander durchschnitt-